## Junge nordische Architekten

## Eine Ausstellung in Helsinki

C. Af. Zwanzig junge Architekten und Arbeitsgemeinschaften, je vier aus den fünf nordischen Ländern, umfasst die Ausstellung unter dem Titel «Northern Factor - New Generation of the North», die zurzeit im Finnischen Architekturmuseum in Helsinki gezeigt wird. Die von der letztjährigen Architekturbiennale in Venedig übernommene, aber gezielt gestraffte Präsentation erlaubt interessante Einblicke in die Arbeitsweise der jungen Generation und spannende Quervergleiche. Der Einfluss internationaler Trends, speziell in Dänemark und Norwegen, wird dabei ebenso deutlich wie die Suche nach einer authentischen, regionalen Architektur der Finnen, Schweden und Isländer. Unter den vorgestellten Architekten finden sich auch bereits bekanntere Namen, so die Dänen Søren Robert Lund (Ark, Museum für Moderne Kunst, Kopenhagen 1996), die Isländer Hardardóttir und Christer (Oberster Gerichtshof in Reykjavik, 1996), die norwegische Architektengemeinschaft Snøhetta (Kunstmuseum in Lillehammer, 1994) und der Schwede Gert Wingårdh (Forschungszentrum Astra Hässle in Göteborg, 1995). Zur Ausstellung in Helsinki ist neu ein Katalog erschienen, der sorgfältig aufgemacht 55 Projekte der 20 Architekten übersichtlich und informativ präsentiert und auch unabhängig von der Ausstellung einen gültigen Überblick über das Schaffen junger Architekten im Norden Europas bietet. (Bis 14. September, anschliessend im Museum für Estnische Architektur, Tallinn, und ab Januar 1998 im Gammel Dok, Kopenhagen.)

Hannu Hellman, Marko von Konow, Virpi Kumpulainen und Marja-Riita Norri: Northern Factor – New Generation of the North. Englisch. Museum of Finnish Architecture, Helsinki 1997. ISBN 951-9229-97-3. 160 S., FMk. 200.-.